

also nur einige der nothwendigsten Scribenten genennet, und dagegen diesen Mangel durch eine richtige Zeit-Rechnung ersetzt. Die Hebräische Chronologie vor der Christlichen Zeit-Rechnung ist nach dem *Usserius*, *Spanheim*, *Prideaux* und andern gründlichen Chronologisten eingerichtet; und nach der Christlichen Zeit-Rechnung hat man die gemeinen Annos Domini beybehalten.

Hiernächst hat man etliche wenige Geschlecht-Register, welche wegen des Zusammenhangs der Historie nöthig sind, beygefüget. In dem II. und III. Theil hat man sonderlich dargethan, wie die Kunst in den verschiedenen Periodis der Sächsischen, Dänischen, Normannischen, Plantagenetischen und Schottischen Könige in Engelland bis auf die jetzige Königliche Familie unterstützt worden.

Jedoch betrifft die Geschichte hier hauptsächlich die Maurerey / ohne daß
man